

# Sachstandsbericht

- öffentlich -

---

**Drucksache:** VL-221/2018 8. Ergänzung

**Fachbereich:** Städtische Gremien / Organisation

Beratungsfolge	Termin
Stadtverordnetenversammlung	17.10.2019

---

## **Antrag der CDU-Fraktion vom 3. Oktober 2018 betr. bauliche Veränderung der Bushaltestelle(n) in Homberg-Roppershain**

### **a) Erläuterung:**

Der Antrag der CDU-Fraktion wurde in der Stadtverordnetensitzung am 18. Oktober 2018 beraten.

Der Beschluss lautete:

Der Magistrat wird gebeten, schnellstmöglich eine bauliche Veränderung der Bushaltestelle(n) (Herstellung einer normgerechten Haltestelle) in Homberg-Roppershain voranzutreiben. Besonderer Fokus liegt dabei auf der provisorischen Haltestelle aus Borken kommend in Fahrtrichtung Homberg. In diesem Zusammenhang ist auch eine örtliche Verlegung der Haltestellen zu prüfen. Mit dem Nahverkehr Schwalm-Eder sind Gespräche diesbezüglich zu führen.

Der derzeitige Sachstand ist:

Gegenwärtig wird ein Sanierungs- und Ausbaukonzept für alle Bushaltestellen im Stadtgebiet (ca. 40) erarbeitet, das in vier Maßnahmenbündeln umgesetzt werden soll. Im Vorgriff hierauf wurden – wie im Rahmen der Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung am 13.05.2019 (vgl. VL-162/2018 2. Ergänzung) erörtert – ein Förderantrag für die ersten zehn Haltestellen an Hessen Mobil gerichtet. Entsprechende Finanzierungsmittel sind im Haushaltsentwurf 2020 berücksichtigt.

Im Zuge des genannten Sanierungs- und Ausbaukonzeptes wird der Antrag abgearbeitet und an dieser Stelle nicht weiter berichtet.